

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/spritpreise-stiegen-seit-jahresbeginn-um-rund-10-cent-43019799>

Datum: 19.04.2024 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

Spritpreise stiegen seit Jahresbeginn um rund 10 Cent

Aktuelle Kraftstoffpreise im ÖAMTC-Check

Die aktuelle Analyse des Mobilitätsclubs zeigt, dass die Spritpreise seit Jahresbeginn um rund zehn Cent gestiegen sind. In den ersten Märztagen setzte sich der seit Monaten zu beobachtende Trend der Preissteigerungen fort. Wie es weiter geht, wird sich zeigen – steigen die Rohölpreise, wird auch der Preis an den Zapfsäulen erneut nach oben gehen. Für den Liter Diesel zahlt man aktuell rund 1,145 Euro, für den Liter Super 1,198 Euro.

Im Monatsvergleich stiegen die Preise im Februar das dritte Mal in Folge. Für einen Liter Super zahlte man im Schnitt 1,168 Euro, für den Liter Diesel 1,117 Euro. Im Vergleich zum Jänner waren das um 4,2 Cent je Liter Super und um 4,4 Cent je Liter Diesel mehr als noch im Jänner.

Frühjahresputz beim Auto hilft Geld sparen

Wer beim Frühjahresputz auch an das Auto denkt, kann bares Geld sparen. So sollte man immer wieder einmal das Auto entrümpeln, denn unnötiges Gewicht erhöht den Spritverbrauch. Regelmäßig sollte auch der Reifendruck geprüft werden, denn zu wenig Luft bedeutet nicht nur mehr Verschleiß, sondern auch höheren Verbrauch. Generell muss das Auto in einem technisch einwandfreien Zustand sein – so fährt es sich nicht nur sicherer, sondern billiger, denn auch ein verdreckter Luftfilter, alte Zündkerzen oder eine fehlerhafte Elektrik können den Verbrauch deutlich ansteigen lassen.

Aufgrund der sich ständig ändernden Preise für Super und Diesel ist es für die Konsumenten nicht einfach, den Überblick zu behalten. Topaktuelle Preise findet man immer auf www.oeamtc.at/sprit. Auch Besitzer von iPhones und Android-Smartphones können sich die günstigsten Spritpreise mit der ÖAMTC-App jederzeit direkt auf das Handy holen.